



23.-25. September 2022 in Münster-Handorf

Informationen zur DAM

Deutsche Amateur-Meisterschaften 2022 Dressur · Springen · Vielseitigkeit*

Stand: 09.05.2022 (Änderungen vorbehalten)

* Informationen zur DAM Vielseitigkeit unter www.pferd-aktuell.de/dam

Inhalt

1. Präambel.....	2
2. Teilnahmeberechtigung.....	2
2.1 Reiter*innen.....	2
2.2 Pferde	2
3. Qualifikation zur Deutschen Amateur-Meisterschaft.....	2
3.1 Qualifikationsverfahren Dressur.....	3
3.2 Qualifikationsverfahren Springen.....	4
3.4 Quotierung Dressur und Springen	4
3.4 Besondere Bestimmungen.....	5
4. Finale der Deutschen Amateur-Meisterschaft.....	6
4.1 Finalmodus Dressur	6
4.2 Finalmodus Springen	6
5. Ansprechpartner*innen.....	7

1. Präambel

Angesichts einer zunehmenden Professionalisierung des Sports in Deutschland, gerade auch des Pferdesports, wollen die Deutschen Amateur-Meisterschaften (DAM) ein Zeichen setzen. Die Amateure sind ein wesentlicher Grundpfeiler in der Turnierlandschaft in Deutschland. Ihnen sollen die DAM eine sportliche Plattform auf hohem Niveau zur Ermittlung der „Besten unter Gleichen“ bieten. Verantwortlich für die Realisierung sind die Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V., die ihr angeschlossenen Landesverbände und der Veranstalter (2022 Münster-Handorf, Westfalen).

2. Teilnahmeberechtigung

2.1 Reiter*innen

Startberechtigt sind alle Reiter*innen, die im laufenden Kalenderjahr mindestens 26 Jahre alt werden (Jahrgang 1996 und älter), gem. gültiger Jahresturnierlizenz die Leistungsklassen 2 oder 3 besitzen, international für Deutschland startberechtigt sind (deutsche Staatsbürgerschaft) sowie in Option A (geschlossene Prüfungen) eingestuft sind. Für die Teilnahme an der DAM ist eine Qualifikation erforderlich (s. Kapitel 3).

2.2 Pferde

Startberechtigt sind alle Pferde, die gemäß LPO im laufenden Kalenderjahr 8-jährig und älter sind und die nach dem 01.10.2022 mindestens eine S-Platzierung (mit Relevanz für die Qualifikation gemäß Abschnitt 3) mit dem/der jeweiligen qualifizierten Reiter*in erzielt haben. Ggf. sind Ausnahmegenehmigungen auf Antrag des Landesverbands möglich. Für die Deutsche Amateur-Meisterschaft ist nur ein Pferd pro Reiter*in startberechtigt.

3. Qualifikation zur Deutschen Amateur-Meisterschaft

Die Qualifikation erfolgt in den Disziplinen Dressur und Springen über ein Ranglistensystem gemäß Quotenschlüssel der einzelnen Landesverbände. Die Ranglisten werden voraussichtlich ab Mai 2022 im zweiwöchigen Rhythmus auf www.pferd-aktuell.de/dam veröffentlicht.

In der Rangliste erscheinen Reiter*in-Pferd-Paare, die die Voraussetzungen gem. Abschnitt 2 (Teilnahmeberechtigung) erfüllen. Für auf deutschen Pferdeleistungsschauen (PLS) errungene nationale und internationale Platzierungen der Klassen S* und S** sowie im Ausland erzielte internationale Platzierungen der Klassen S* und S** werden alle Ranglistenpunkte [gem. Punkteverteilung](#) vom **01.10.2021 bis einschließlich 14.08.2022** aufsummiert. Mannschafts-LP und im Ausland errungene nationale Platzierungen werden nicht berücksichtigt.

Falls sich ein*e Reiter*in in derselben Disziplin (Dressur oder Springen) sowohl für die Deutsche Amateur-Meisterschaft (Kl. S) als auch für das Deutsche Amateur-Championat (Kl. M) qualifiziert, muss er/sie sich bis 29.08.2022 für die Teilnahme an einem der beiden Finals entscheiden.

3.1 Qualifikationsverfahren Dressur

In der Dressur qualifizieren sich für die Deutsche Amateur-Meisterschaft bundesweit ca. 40 Teilnehmer*innen gem. Quotenschlüssel nach entsprechender Rangierung in der landesverbandsspezifischen Rangliste. Sonderregelungen kann es in einzelnen Landesverbänden geben, wenn eine Landes-Amateur-Meisterschaft (LAM) angeboten wird (s. Tabelle unter 3.4).

Des Weiteren sind die drei Bestplatzierten des FAB-Bundesfinales Dressur Klasse S und der/die jeweils Bestplatzierte der FAB-Landesfinale Dressur Klasse S (Bayern, Westfalen), welche die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, startberechtigt. Im Falle von Ausfällen von FAB-Finals sind die jeweils Bestplatzierten der jeweiligen FAB-Landes- bzw. Bundesranglisten, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, startberechtigt (Stichtag: 14.08.2022). Aktuelle Informationen finden Sie unter www.fabev.de.

Falls ein*e Teilnehmer*in trotz erfolgreicher Qualifikation nicht an der DAM teilnehmen kann, rückt der/die jeweils nächste Teilnehmer*in nach. Der/Die final Qualifizierten sowie ggf. Nachrücker*innen werden vom entsendenden Verband informiert.

Reiter*innen, die grundsätzlich eine Teilnahme an der DAM anstreben, registrieren sich bitte ab Juni unter www.pferd-aktuell.de/dam. Für Qualifizierte, die nach erfolgter Information durch den entsendenden Verband an der DAM teilnehmen möchten, ist eine Registrierung bis Nennschluss zwingend erforderlich.

3.2 Qualifikationsverfahren Springen

Im Springen qualifizieren sich für die Deutsche Amateur-Meisterschaft bundesweit ca. 60 Teilnehmer*innen gem. Quotenschlüssel nach entsprechender Rangierung über die landesverbandsspezifische Rangliste. Sonderregelungen kann es in einzelnen Landesverbänden geben, wenn eine Landes-Amateur-Meisterschaft (LAM) angeboten wird (s. Tabelle unter 3.4).

Des Weiteren sind die drei Bestplatzierten des FAB-Bundesfinales Springen Klasse S, der/die Bestplatzierte der FAB-Landesfinale Springen Klasse S (Bayern, Rheinland, Rheinland-Pfalz), welche die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, startberechtigt. Im Falle von Ausfällen von FAB-Finals sind die jeweils Bestplatzierten der jeweiligen FAB-Landes- bzw. Bundesranglisten, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, startberechtigt (Stichtag: 14.08.2022). Aktuelle Informationen finden Sie unter www.fabev.de.

Auch die drei Bestplatzierten des letzten Finales des Amateur-Springreiterclub Deutschlands e. V. (ASC), welche die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, sind startberechtigt (www.springreiterclub.de/ueber-uns/meisterwertung).

Falls ein*e Teilnehmer*in trotz erfolgreicher Qualifikation nicht an der DAM teilnehmen kann, rückt der/die jeweils nächste Teilnehmer*in nach. Die final Qualifizierten sowie ggf. Nachrücker*innen werden vom entsendenden Verband informiert.

Reiter*innen, die grundsätzlich eine Teilnahme an der DAM anstreben, registrieren sich bitte ab Juni unter www.pferd-aktuell.de/dam. Für Qualifizierte, die nach erfolgter Information durch den entsendenden Verband an der DAM teilnehmen möchten, ist eine Registrierung bis Nennschluss zwingend erforderlich.

3.4 Quotierung Dressur und Springen

Die nachfolgende Quotierung berechnet sich aus der Anzahl potentieller Teilnehmer*innen nach Landesverband (Stand: 05.12.2019). In einigen Landesverbänden finden Landes-Amateur-Meisterschaften (LAM) statt, es muss jedoch immer mindestens ein*e Reiter*in über die Rangliste qualifiziert werden.

Es gilt die auf der nächsten Seite folgende Tabelle (Änderungen vorbehalten).

Landesverband	Dressur	Springen
Baden-Württemberg	LAM-Medaillenträger*innen ¹ + 1	Top 4 der LAM ² + 1
Bayern	LAM-Medaillenträger*innen ³ + 1	LAM-Medaillenträger*innen ³ + 2
Berlin-Brandenburg	2	3
Bremen	1	1
Hamburg	2	3
Hannover	Top 3 der LAM ⁴ + 1	Top 3 der LAM ⁴ + 2
Hessen	LAM-Medaillenträger*innen ⁵ + 1	4
Mecklenburg-Vorpommern	1	3
Rheinland	4	5
Rheinland-Pfalz	2	4
Saarland	1	2
Sachsen	LAM-Goldmedaille ⁶ + 1	LAM-Goldmedaille ⁶ + 2
Sachsen-Anhalt	1	3
Schleswig-Holstein	3	4
Thüringen	1	2
Weser-Ems	3	4
Westfalen	4	5

3.4 Besondere Bestimmungen

Ein*e qualifizierte*r Teilnehmer*in kann zwischen den Pferden (gemäß 2.2) wählen, mit denen er/sie nach dem 01.10.2022 eine S-Platzierung erzielt hat – d.h. er/sie muss bei der Deutschen Amateur-Meisterschaft nicht zwangsläufig sein/ihr bestrangiertes Pferd einsetzen. Ggf. sind Ausnahmegenehmigungen auf Antrag des Landesverbands möglich.

¹ Meißenheim (15.-17.07.2022)

² Ichenheim (15.-17.07.2022)

³ München-Riem (8.-10.07.2022); Qualifikation für die Teilnahme an der LAM erforderlich – nähere Informationen unter www.brfv.de

⁴ HA.LT Landesturnier Luhmühlen/Westergellersen (14.07.-17.07.2022); Top 3 mit DAM-Teilnahmeberechtigung

⁵ Darmstadt-Kranichstein (15.-17.07.2022)

⁶ Dorfchemnitz (15.-17.07.2022)

4. Finale der Deutschen Amateur-Meisterschaft

Die Deutschen Amateur-Meisterschaften Dressur, Springen und Vielseitigkeit finden vom 23.-25.09.2022 in Münster-Handorf (Westfalen) statt.

Für die Meisterschaftspferde der Teilnehmer*innen besteht Einstallpflicht in den vom Veranstalter bereitgestellten Boxenzelten.

4.1 Finalmodus Dressur

Finalqualifikation (alle startberechtigt): Freitag

Aufgabe: Prix St. Georg (Preisgeld: 1.000,00 €)

Einfaches Punktesystem: nach dem Punktesystem „Starter +1/-1“ gem.

LPO § 802.3 für die an 1.-12. Stelle rangierten Teilnehmer*innen.

Kleines Finale (ab Rang 13 aus Finalqualifikation): Samstag

Aufgabe: S5 (Preisgeld: 1.000,00 €)

Punktesystem: Die an 1.-3. Stelle rangierten Teilnehmer*innen, erhalten die Punkte gem. der 1. WP für die Ränge 13 bis 15.

Finale: Sonntag

Qualifiziert sind die Ränge 1 bis 12 der Finalqualifikation und 1 bis 3 des kleinen Finales, die dort mind. 60 % der max. erreichbaren Wertnotensumme erhalten haben.

Aufgabe: St. Georg Kür (Preisgeld: 2.000,00 €)

1,25-faches Punktesystem: nach dem Punktesystem „Starter aus der 1. WP +1/-1“ gem. LPO § 802.3.

Deutsche*r Amateur-Meister*in ist der/die Reiter*in, der/die nach allen Wertungsprüfungen die meisten Punkte erzielt hat. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Punktzahl aus der Kür.

4.2 Finalmodus Springen

Erste Wertungsprüfung (alle startberechtigt): Freitag

Spring-LP Kl. S* (Richtverfahren: § 501.A.1 LPO; Preisgeld: 1.000,00 €)

Einfaches Punktesystem: nach dem Punktesystem „Starter +1/-1“ gem.

LPO § 802.3.

Zweite Wertungsprüfung (alle startberechtigt): Samstag

Spring-LP Kl. S* (Richtverfahren: § 501.A.1 LPO; Preisgeld: 1.000,00 €)

1,25-faches Punktesystem: nach dem Punktesystem „Starter aus der 1.

WP +1/-1” gem. LPO § 802.3.

Dritte Wertungsprüfung/ Finale: Sonntag

Startberechtigt sind die besten 30 Teilnehmer*innen aus der 1. und 2.

Wertungsprüfung (Addition der Punkte). Nimmt ein*e Teilnehmer*in

seinen/ihren Startplatz in der 3. WP nicht wahr, rückt der/die nächste Teilnehmer*in nach.

Spring-LP Kl. S* mit Siegerrunde (Richtverfahren: § 533.a LPO; Preisgeld: 2.500,00 €);

1,5-faches Punktesystem: nach dem Punktesystem „Starter aus der 1.

WP +1/-1” gem. LPO § 802.3.

Deutsche*r Amateur-Meister*in ist der/die Reiter*in, der/die nach allen Wertungsprüfungen die meisten Punkte erzielt hat. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Punktzahl aus der Finalprüfung.

Letzte Chance (für nicht finalqualifizierte Teilnehmer*innen): Sonntag

Zwei-Phasen-Spring-LP Kl. M** (Richtverfahren: § 525.4 LPO; Preisgeld:

1.000,00 €)

5. Ansprechpartner*innen

- **Sportfachliche Betreuung** Dressur und Springen
Lucca Aléna Landfried
02581 6362-144 oder l.landfried@fn-dokr.de
- **Sportfachliche Betreuung** Vielseitigkeit
Philine Ganders-Meyer
02581 6362-289 oder pganders-meyer@fn-dokr.de
- **Vermarktung**
Anja Cron
02581 6362-642 oder acron@fn-dokr.de

- **Veranstalter**
Westfälisches Pferdestammbuch e.V.
Carsten Rotermund
0173 5777038 oder rotermund@westfalenpferde.de
Reit- und Fahrverein Handorf-Sudmühle e.V.
Matthias Granzow
0171 4225503
Westfälische Reit- und Fahrschule Münster e.V.
Jörg Jacobs
0172 8465117